

GLARNER STEINPFAD

L - Glarner Hauptüberschiebung Lochsite

Abfolge von oben nach unten:

- Verrucano (280 Mio)
- Kalk
- Schiefer (30 Mio)



Schematische Anordnung von Verrucano, Kalk und Schiefer im Glarner Steinpfad, zur Darstellung der Glarner Hauptüberschiebung.

Die Glarner Hauptüberschiebung war vor ca. 30 Millionen Jahren aktiv und dauerte mehrere Millionen Jahre. Sie bewegte sich mit einer durchschnittlichen Rate von wenigen Millimetern bis Zentimetern pro Jahr über eine Distanz von 50 bis 60 Kilometern. Dabei wurde alter Verrucano (oben, 280 Mio) mit Hilfe von Lochsitenschiefer (Mitte) auf junge Schiefer (unten, 35 Mio) geschoben. Die Glarner Hauptüberschiebung erfolgte entlang einer ausgedehnten Überschiebungsfläche, die durch spätere Erosion freigelegt wurde und heute als markante Linie im Gebirge zu sehen ist, z. B. an der Lochsite. Die Glarner Hauptüberschiebung ist heute nicht mehr aktiv.